

Für ein Projekt zur Verbesserung der Lebenssituation von besonders benachteiligten (neu) zugewanderte EU Bürger*innen – insbesondere Familien mit ihren Kindern unter 7 Jahren aus Ost Europa **suchen wir ab 15.07.2020 ggfls. 01.08.2020 für 39Std./W.** zur Unterstützung des bestehenden interkulturellen Teams im Vingster Treff einen*e Sozialarbeiter*in/Sozialpädagogen*in m/w/d oder mit einem vergleichbarem pädagogischen Abschluss (Diplom/Bachelor oder Master)

Die Stelle ist zunächst bis zum 30.12.2020 befristet, jedoch mit guter Aussicht auf Verlängerung bis 30.06.2022

Ihre Aufgabe umfasst:

- Ansprache und zugehende Beratung von Familien, die im Stadtbezirk leben
- Beratung/Begleitung bei individuellen und sozialen Problemen, insbesondere Beratung der Eltern zu Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Weiterleitung und Anbindung in bestehende Angebote sowie an Regel- und Fachdienste
- Informationsweitergabe und Empfehlungen zu Angeboten und unterstützenden Hilfen
- Planung und Durchführung von niedrigschwelligen Gruppenangeboten zu Themen wie Erziehung, Gesundheit und Ernährung
- Netzwerk- und Multiplikatorenarbeit
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Dokumentation und Berichtswesen

Wir wünschen uns eine Fachkraft mit Erfahrung in:

- interkultureller und zugehender Arbeit
- der Beratungsarbeit
- Planung und Durchführung von (Klein) Gruppenarbeit

Einen*e Teamkollegen*in, die/der

- gerne mit der genannten Zielgruppe und im Team aber auch eigenständig und eigenverantwortlich arbeitet
- eine gute Zeit- und Organisationsstruktur verfolgt
- kreativ, flexibel und belastbar, sowie
- Wissen und Hilfsangebote verständlich vermittelt
- sehr kommunikativ ist und gerne Kontakt in Netzwerken aufnimmt
- mit empathischem und freundlichem Auftreten, sowie mit Einfühlungs- und Beurteilungsfähigkeit Familien motiviert an ihren Perspektiven zu arbeiten
- ggfls. mehrsprachig ist (wünschenswert türkisch, bulgarisch oder rumänisch, aber kein Muss) und
- administrative Aufgaben gut und sicher bewältigt

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes Projekt mit anspruchsvollen Aufgaben, welches viel Gestaltungsfreiraum und selbstständiges Arbeiten bietet
- Zusammenarbeit in einem interkulturellen Team mit einer Kultur der gegenseitigen Wertschätzung und Anerkennung und ein Träger, der sich aktiv mit interessanten Projekten und Raum für innovative Ideen für Umwelt und Nachhaltigkeit engagiert.
- Gehalt nach TVöD
- geregelte Arbeitszeiten und freie Wochenenden
- eine geplante Einarbeitungszeit mit Ansprechpartner*in
- regelmäßigen Austausch in Fachteams
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Jobticket und gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr

Bewerbung bitte: per Email an: b.mages@soziales-koeln.de

Kontakt: Beate Mages, Bürgerzentrum Vingst, Heßhofstr. 43, 51107 Köln Tel.: 0221/870 50 90